

Die viZaar AG übernimmt 100% der Aktien der Fort SA und verstärkt damit seine internationale sowie de Position im französischen Markt.

Der deutsche Spezialist für die Entwicklung, Herstellung und Prüfdienstleistung hoch spezialisierter ferngesteuerter Sichtprüfungen übernimmt im Rahmen der Nachfolgeregelung 100% der Aktien der FORT SA. Die FORT SA ist ein sehr erfolgreiches, traditionsreiches Unternehmen mit Sitz in Dourdan nahe Paris. Seit der Gründung der Firma „Edition Filme“ im Jahre 1936 durch den Vater des bisherigen Vorstandsvorsitzenden beschäftigt sich das Unternehmen mit spezieller Film und Videotechnologie für die Ausbildung und Prüftechnik. Ab 1986 fokussierte man sich auf die Entwicklung von industriellen Endoskopen und Videoendoskopen sowie die Herstellung von Glasfaserbündeln für die Licht und Signalübertragung und benannte das Unternehmen nach dem Gründer FORT.

Heute ist FORT national und international ein anerkannter Hersteller von speziellen OEM Kameramodulen und Industrieendoskopen aller Art welche Anwendung zum Beispiel in Automobil- und Flugzeugindustrie und in vielen anderen Bereichen der zerstörungsfreien Prüftechnik finden. Als Spezialhersteller hat sich FORT im Besonderen für die anspruchsvollen Sichtprüfungsaufgaben der Kernenergie einen Namen gemacht. Mit der Übernahme der FORT SA durch die viZaar AG ist für Francois Fort eine langfristig ausgelegte Nachfolgeregelung abgeschlossen bei der die Zukunftsfähigkeit seines Unternehmens nicht nur sicherstellt sondern strategisch ausgebaut wird. Die hohen Synergiepotentiale die sich ergeben, ermöglichen es den deutschen, französischen und internationalen Kunden einen erheblichen Mehrwert anzubieten und beide Unternehmen gestärkt auszurichten.

„Mit dieser Übernahme haben wir einen wichtigen Schritt unternommen, um unsere international agierenden Kunden strategisch noch besser bedienen und weitere Kunden im französischen Markt gewinnen zu können. Aus dem Zusammenschluss der beiden Unternehmen ergeben sich umgehend technologische und markttechnische Synergien“. sagt Kersten Zaar, der Vorstandsvorsitzende der viZaar AG. *„Klare Zielsetzung der Unternehmensleitung ist es unter anderem die Kompetenzen für Prüflösungen in der Kerntechnik und dem Rohrleitungsbau zu bündeln und so den wichtigen französischen Markt und die internationale Präsenz für unsere industrielle Sichtprüfung auszubauen. Durch die Übernahme können wir den Wünschen unserer Kunden entlang der gesamten Wertschöpfungskette von der Entwicklung von Komponenten und Einzellösungen bis hin zum Standard für Videoendoskope noch besser nachkommen“.* Die Übernahme hat mit Wirkung zum 27. September stattgefunden.

Informationen über viZaar AG

Die viZaar Gruppe ist eine Gruppe von Unternehmen, die sich auf Entwicklung, Herstellung, Anwendung und den Vertrieb visueller Prüftechnik für Kunden in der Industrie, Sicherheitstechnik und der öffentlichen Hand spezialisiert haben. Angeboten werden Lösungen für die zerstörungsfreie Prüfung, endoskopische Hohlraumkontrolle, Hochgeschwindigkeitskameras, Thermografie, Ultraviolettprüfung, Leckageortung, Fremtteilebergung und Sonderkamerabau. Die Kunden finden sich im Rohrleitungsbau, der Lebensmittel- und Chemieindustrie, der Energieerzeugung und Verteilung, Brauch-, Abwasser und Gebäudemanagement, Instandhaltung, Produktforschung und -entwicklung, Gebäudeinspektion, Prozessüberwachung. Neben der Entwicklung und Fertigung bietet das Unternehmen zertifizierte Dienstleistungen im Bereich Rohrleitungs- und Schweißnahtprüfungen, Hochgeschwindigkeitsaufnahmen und Elektrothermografie an. Hier finden sich Infrarotkamarasysteme, Hochgeschwindigkeitskameras und Videoendoskope.

Bei Bedarf an Bildmaterial, Fachartikeln etc. hilft Ihnen: ABL Werbung, Frank Liebelt,
Königsteiner Str. 111, 65929 Frankfurt, Tel.: 069/501717, Fax: 069/501767, E-Mail: info@ablwerbung.de

Weiterführende technische Informationen erhalten Sie von:

viZaar industrial imaging AG, Christoph König, Marketing Vorstand • CMO, Hechinger Str. 152, 72461
Albstadt

Tel.: 07432 98375-36 Fax: 07432 98375-50, email: koenigc@vizaar.de www.vizaar.de

Digital finden Sie diese Pressemitteilung mit Bild unter: www.ablwerbung.de/presse09.html